

Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage

2014136/1

Dezernat: Dezernat 6	aktuelles Gremium Sozial- und Kulturausschuss	Sitzung am: 14.08.2014 TOP: 2.4
Amt:	öffentlich ja	Vorlagen-Nr.: 2014136/1
	Az.:	erstellt am: 31.07.2014

Betreff

Finanzierung des Sachsen-Anhalt-Tages vom 29. - 31.05.2015

Beratungsfolge

Nr.	Gremium	Ist-Termin	Ergebnis
1	14.08.2014: Sozial- und Kulturausschuss	14.08.2014	laut BV
2	02.09.2014: Hauptausschuss	02.09.2014	laut BV
3	11.09.2014: Stadtrat	11.09.2014	laut BV

Mitzeichnungspflicht

Person	Unterschrift	Datum
Herr Frolow		05.08.2014

Beschlussentwurf

Der Stadtrat nimmt den in der Anlage 1 aufgeführten Finanzierungsplan für den Sachsen-Anhalt-Tag für das Haushaltsjahr 2015 zur Kenntnis.

Der Stadtrat beschließt:

1. Die im Finanzierungsplan (Anlage 1) enthaltenen Mittelansätze werden in den Haushaltsplan 2015 übernommen bzw. im Rahmen der notwendigen Änderungen auf den aktuellen Stand korrigiert.
2. Die Mittelansätze in den betreffenden Untersachkonten sind untereinander deckungsfähig. Mehrerträge im Produkt 57.5.001.00 Sachsen-Anhalt-Tag 2015 ausrichten dürfen für Mehraufwendungen im Produkt verwendet werden.
3. Die Verwaltung wird ermächtigt, im Produkt 57.5.001.00 im Vorgriff auf den Haushalt 2015 bereits in 2014 rechtliche Verpflichtungen bis zur maximalen Höhe der im Finanzierungsplan enthaltenen Aufwendungen einzugehen.

Gesetzliche Grundlagen:
GO LSA

Darlegung des Sachverhalts / Begründung

Die Stadt Köthen (Anhalt) begeht im Jahr 2015 das 900jährige Stadtjubiläum. Das Festjahr beinhaltet viele Veranstaltungen, welche hauptsächlich durch die KKM vorbereitet werden. Dazu wurden thematische Arbeitsgruppen gebildet. Das größte Ereignis im Festjahr wird die Durchführung des Sachsen-Anhalt-Tages vom 29. - 31.5.2015 sein. Die Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung wird durch die Stadtverwaltung Köthen abgesichert. Es werden ca. 10.000 Teilnehmer und 150.000 - 200.000 Besucher erwartet.

Das Land Sachsen-Anhalt und die Stadt Köthen (Anhalt) sind Ausrichter des Landesfestes 2015.

Die inhaltliche Ausgestaltung wird von der Stadt Köthen (Anhalt) erarbeitet und im Herbst 2014 mit der Staatskanzlei der Landesregierung abgestimmt. Im Anschluss wird die Stadt Köthen das Konzept den Landkreisen, Städten, Kirchen, Vereinen, Landesverbänden und Hilfsorganisationen vorstellen.

Das **Konzept** der Stadt Köthen (Anhalt) enthält folgende Schwerpunkte:

1. Festliche Eröffnungsveranstaltung zum Sachsen-Anhalt-Tag durch den Ministerpräsidenten des Landes und den Oberbürgermeister der Stadt mit anschließendem musikalischen Programm, Präsentation der Stadt
2. Ökumenischer Gottesdienst zur Eröffnung des Sachsen-Anhalt-Tages
3. Große Eröffnungsparty in Kooperation mit einem Sender als Openair auf einer Senderbühne mit internationalen Stars
4. Gestaltung von Themenbereichen innerhalb des Festgeländes wie:
 - . Präsentationen der Staatskanzlei und der Ministerien (mit Bühne)
 - . Weltoffenes Sachsen-Anhalt (mit Bühne)
 - . Hilfsorganisationen stellen sich vor
 - . Traditioneller Handwerkermarkt
 - . Festival des Sports mit Landessportbund und Partnern (mit Bühne)
 - . Wissenschaft und Innovation (Hochschule Anhalt)
 - . Gartenträume
 - . Marinekameradschaft
 - . Homöopathie
 - . Bundeswehr-Karrieretreff
 - . Schausteller, Jahrmarkt
5. Präsentationen der Landkreise, Städte, Verbände, Vereine, Handwerk, Kulturgruppen und Künstler der Region in Regionaldörfern
 - . Regionaldorf Anhalt-Wittenberg-Bitterfeld (mit Bühne)
 - . Regionaldorf Altmark (mit Bühne)
 - . Regionaldorf Halle-Saale-Unstrut (mit Bühne)
 - . Regionaldorf Harz-Harzvorland (mit Bühne)
 - . Regionaldorf Elbe-Börde-Heide (mit Bühne)
(pro Regionaldorf ca. 20 Markthütten)

6. Kirchendorf (mit Bühne)
7. Große Senderbühnen mit eigenen Programmen (Highlights aus Pop, Schlager und Rock) als Partner des Festes

Radio Brocken
SAW
MDR
RTL 89,0
8. Ausstellungen, Lesungen, Klassikkonzerte in den Kultur-einrichtungen und Kirchen der Stadt
9. Großer Festumzug mit ca. 5.000 Mitwirkenden in mehreren Bildern durch die Stadt unter Leitung des KuKaKö

Themen: Vorstellung der Stadt Köthen (Anhalt), die nächstfolgende Ausrichterstadt stellt sich vor, alle Landkreise und Städte mit ihren Besonderheiten, Betriebe, Vereine, Verbände und Institutionen.

Das **Motto** für den Sachsen-Anhalt-Tag wurde in einem Wettbewerb ermittelt und heißt:

KÖTHEN – ANHALTen und erleben

Im nächsten Schritt wird ein Plakatwettbewerb mit der Staatskanzlei ausgelobt. Mit dem Plakat erhält der Sachsen-Anhalt-Tag in der öffentlichen Wahrnehmung ein „Gesicht“ und erhöht den Wiedererkennungswert.

Das **Organisationsbüro** für den Sachsen-Anhalt-Tag (Org.Büro) wird am 11.8.2014 offiziell seine Arbeit aufnehmen. Schwerpunkte der Vorbereitung sind:

- Verkehr/Sicherheit/Ordnung
- Flächenplanung
- Gewerbliche Präsentation
- Festumzug
- Technische Produktion
- Öffentlichkeitsarbeit
- Finanzen
- Sammelquartiere
- Sponsoring/Projektsteuerung/Medienzusammenarbeit
- Bühnenprogramme/Sekretariat

Nach jetzigem Stand werden bis zu 7 Verwaltungsmitarbeiter, 5 ehrenamtliche Mitarbeiter sowie Herr Fuchs (Projektmanager) und Herr Legler (technische Planung) temporär oder ständig – je nach Arbeitsanfall - im Org.Büro arbeiten. Weitere städtische Mitarbeiter werden die Arbeit des Org.Büros von ihren Arbeitsplätzen aus unterstützen (Anlage 2)

Die **Finanzierung** des Festes erfolgt als gemeinsames Vorhaben der Staatskanzlei der Landesregierung und der Ausrichterstadt.

Die Finanzierung des Landesfestes erfolgt durch folgende Einnahmearten:

- Hauptsponsoren (Lotto-Toto, Kreissparkasse/OSV usw.)
- Sponsoringverträge mit Köthener Firmen
- Verträge mit Senderbühnen, wie Radio Brocken, SAW, MDR
- Landesmittel
- Abschluss von Versorgerverträgen
- Verkauf von Bewirtschaftungsrechten
- Standgebühren
- Buttonverkauf/Verkauf von Merchandising-Artikeln
- Werbeanzeigen im Programmheft
- Finanzielle Eigenmittel der Stadt Köthen (Anhalt)
- Eigenleistungen der Stadt (Mitarbeitereinsatz)
- Vermarktungsrechte

Das Land übernimmt die Kosten der Bühnen, stellt ca. 75 Markthütten zur Verfügung, unterstützt die teilnehmenden Landkreise und Städte mit Verpflegungszuschüssen für die Teilnehmer am Fest. Für die Ausrichterstadt wird ein Zuschuss von 37.800 Euro netto (Brutto: 30.000 Euro und max. 15.000 Euro für die Bühnen) bereitgestellt.

Der Sachsen-Anhalt-Tag wird als Betrieb gewerblicher Art geführt.

Das Finanzvolumen des Festes schwankt von Stadt zu Stadt erheblich und ist abhängig von der Kostenhöhe der technischen Infrastruktur (z. B. Strombereitstellung) und den Besonderheiten der Festgestaltung der jeweiligen Stadt (z. B. Feuerwerk, Lichtshow, Schaustellerei). Die Stadt Köthen (Anhalt) plant einen Finanzbedarf von 84.800 Euro netto (100.000 Euro brutto) in 2014 und 421.200 Euro netto (500.800 Euro brutto) in 2015. Der Kosten- und Finanzierungsplan ist in Anlage 1 ersichtlich.

Die Finanzierung des Landesfestes vergleichbarer Städte in den vergangenen Jahren erfolgte folgendermaßen:

2003	Stadt Burg	Ausgaben: 433,0 T€
		Eigenanteil Stadt: 85,0 T€
2004	Stadt Aschersleben	Ausgaben: 700,0 T€
		Eigenanteil Stadt: 80,0 T€
2008	Merseburg	Ausgaben: 502,8 T€
		Eigenanteil Stadt: 98,7 T€
2014	Wernigerode (Planansatz)	Ausgaben: 600,0 T€
		Eigenanteil Stadt: 100,0 T€

Die Stadt Köthen (Anhalt) geht von einem finanziellen Eigenanteil von ca. 65.000 Euro (netto) in den Jahren 2014 und 2015 aus.

Allerdings basieren die Zahlen auf Annahmen, die zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht vollständig belastbar sind.

Kostenseitig sind insbesondere die Aufwendungen für die technische Produktion (Strombedarf/Stromangebot/Stromzusatzbedarf), die verkehrstechnische Erschließung (ÖPNV/Shuttlebus) und sicherheitstechnische Absicherung derzeit noch nicht planbar. Sie basieren auf Erfahrungswerten bzw. Planzahlen der letzten Landesfeste.

Einnahmeseitig sind insbesondere die Sponsoringbereitschaft der ortsansässigen Unternehmen und die Erlöse aus Standgeldern/Bewirtschaftungsrechten noch nicht konkret abschätzbar.

Für die Stadt Köthen ist es besonders schwierig, Sponsorengelder einzuwerben, weil nur wenige wirtschaftlich starke Unternehmen in der Stadt angesiedelt sind.

In den Eigenanteilen der Städte sind keine Kosten für innere Verrechnungen enthalten. Die Kosten für innere Verrechnungen resultieren im Wesentlichen aus Personalkosten für die Unterstützung durch Bauhof, Grünflächenabteilung, Verwaltungsmitarbeiter und Feuerwehr für Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Sachsen-Anhalt-Tages. Sie werden mit ca. 3.500 h angesetzt, was Kosten von ca. 109.000 Euro entspricht. Diese Kosten werden in der Jahresrechnung 2014 bzw. 2015 als innerbetriebliche Leistungsverrechnung im Produkt 57.5.001.00 erfasst. Die innerbetriebliche Verrechnung ist eine zahlungsunwirksame Größe, welche den städtischen Haushalt nicht zusätzlich belastet, sondern nur den Aufwand darstellt, den die einzelnen Organisationseinheiten für die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Sachsen-Anhalt-Tages aufbringen. Die Aufwendungen werden innerhalb der Produkte des städtischen Haushalts lediglich umverteilt. Die interne Leistungsverrechnung dient der verursachergerechten Zuordnung von Personal- und Sachaufwendungen der Verwaltung in den einzelnen Produkten.

Da der Sachsen-Anhalt-Tag im Jahr 2015 zeitlich sehr früh durchgeführt wird, muss die Mehrheit der vorbereitenden Aufgaben bereits im Jahr 2014 erledigt werden. Insbesondere die technische Planung sowie die Ausschreibung der Leistungen für Veranstaltungstechnik, Stromprojekt, Wasser- und Abwasserprojekt, Ausstattung Bühnenbereiche sowie Absperrungen und Verkehrstechnik müssen bereits in 2014 realisiert werden. Für die Einleitung der Ausschreibungsverfahren in 2014 muss die Finanzierung nachweislich gesichert sein, auch wenn die Leistung erst in 2015 erbracht und abgerechnet wird.

Im Rahmen der Erstellung des Haushaltsplanentwurfes 2014 wurde vorerst lediglich eine pauschale Summe an Aufwendungen i. H. von 100.000 Euro für das Haushaltsjahr 2014 vorgesehen. Diese pauschale Veranschlagung konnte aufgrund des frühen Planungsstadiums noch nicht untersetzt werden. Auch konnte eine Folgeplanung für das Haushaltsjahr 2015 zum damaligen Zeitpunkt noch nicht seriös vorgenommen werden. Eine detaillierte Planung für den Sachsen-Anhalt-Tag liegt nun vor. Diese soll Planungsgrundlage für das Produkt 57.5.001.00 – Sachsen-Anhalt-Tag ausrichten – im Haushaltsplan 2015 werden.

Da zum Zeitpunkt der Ausschreibung der o. g. Leistungen im Rahmen der technischen Planung der Haushaltsplan 2015 noch nicht vom Stadtrat beschlossen ist, muss zur Sicherstellung der Finanzierung und Durchführung der vorbereitenden Arbeiten für die Ausrichtung des Sachsen-Anhalt-Tages vorab ein Einzelbeschluss durch den Stadtrat gefasst werden.

Die Durchführung des Sachsen-Anhalt-Tages wird für die ausrichtende Kommune mit Beschluss der Landesregierung zu einer rechtlichen Verpflichtung und ist deshalb auch im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung sicherzustellen.

Der Stadtrat muss durch Einzelbeschluss sicherstellen, dass die im Finanzierungsplan für 2015 veranschlagten Aufwendungen in Höhe von insgesamt 421.200 Euro netto (siehe Anlage 1) im Produkt 57.5.001.00 in den Haushaltsplan 2015 aufgenommen werden. Der Finanzierungsplan für den Sachsen-Anhalt-Tag ist als Anlage 1 beigefügt.

Der Stadtrat muss weiterhin beschließen, dass in Vorbereitung des Sachsen-Anhalt-Tages

bereits in 2014 finanzielle Verpflichtungen in maximaler Höhe der hier nach aktuellem Stand benannten Haushaltsansätze 2015 des Produktes – Sachsen-Anhalt-Tag ausrichten - eingegangen werden dürfen.



Anlage 1 - Kosten- und Finanzierungsplan.pdf



Besetzung Org.Büro StR 13.9.2014.pdf